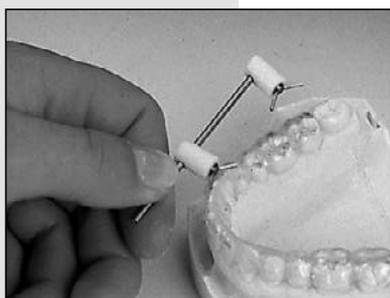




Zur Herstellung von Intraoralen Schnarch-Therapie-Geräten auf tiefgezogenen Schienen.



- Gipsmodelle gemäß Konstruktionsbiss einartikulieren; für Schnarch-Schienen empfiehlt sich eine 60% Protrusion vom ermittelten individuellen Maximalwert.
- Plangetrimmte Modelle mit ISOFOLAN® Folie überziehen und beschneiden.
- Anschließend Modelle einbetten und DURAN® 2,0 mm gemäß Vorgaben tiefziehen und lediglich grob ausarbeiten.
- Schienen reponieren und Befestigungsteile mit der OPM-Positionierhilfe (0°, REF 5496) einschmelzen. Anschließend einpolymerisieren und okklusale Aufbisse aus DURASPLINT® anfertigen.
- Abschließend Schienen und Aufbisse endbearbeiten, polieren und auf Passung und Okklusion überprüfen.
- Die erforderliche Protrusion kann wahlweise durch Austausch der Stege in 1 mm Schritten verändert werden.
- Die Befestigung der Stege erfolgt mit Hilfe der O-Ringe.

Lieferprogramm:

OPM-Kit	
OPM-Stege, 6 Paar (25-30 mm)	REF 5494
OPM-Kit enthaltend: 6 Paar Plastikstege (25-30 mm), 4 Befestigungsteile mit O-Ring, 1 Beutel CETRON® Reinigungspulver à 15 g, Okklusionstrainer, Silikonschutzschlauch	REF 5495
O-Ringe, 10 Stück	REF 5466
Befestigungsteile, 4 Paar	REF 5468